Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Gewerkschaftliche Rundschau : Vierteljahresschrift des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes**

Band (Jahr): **85 (1993)**

Heft 4

PDF erstellt am: **20.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT

RUNDSCHAU

Impressum
Nr. 4/1993

Herausgeber
Schweizerischer Gewerkschaftsbund, Postfach 64, 3000 Bern 23

Redaktion
«Gewerkschaftliche Rundschau»,
Ewald Ackermann
Postfach 64, 3000 Bern 23
Telefon 031 371 56 66
Telefax 031 371 08 37

Druck + Auflage
Bubenberg Druck- und Verlags-AG, Bern
Auflage: 5000 Ex.
Erscheint viermal jährlich

© Copyright für alle Beiträge (soweit nicht anderes angegeben): Redaktion «Gewerkschaftliche Rundschau».
Nachdruck nur mit vorheriger Genehmigung der Redaktion und mit Quellenangabe gestattet.
Beiträge von Fremdautoren geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des Herausgebers wieder.
Keine Gewähr für unverlangte Einsendungen. Leserbriefe bitte kurz fassen.

Abonnemente
Abonnementsbestellungen und Adressänderungen sind zu richten an:
Administration
«Gewerkschaftliche Rundschau»
Postfach 64, 3000 Bern 23.

Jahresabonnement Fr. 31.–, für Mitglieder der dem SGB angeschlossenen Verbände Fr. 17.–, Ausland Fr. 31.–, Einzelheft Fr. 9.–.
Bitte bei Adressänderungen die Nummer auf der Adressetikette angeben.

3
Rundschau-Editorial
Der Fall des Sozialen ist nur aufzuhalten, wenn eine Koalition zwischen Mitte und Unten gelingt.

Thema: Sozialpolitik, Sozialstaat, Sozialabbau

4
Über eine neue Architektur der sozialen Sicherheit soll man diskutieren. Damit sie Sicherheit bietet, ist sie auszubauen und nicht zu privatisieren.
Von Béatrice Despland

7
Deregulierung kann auch eine Chance für den Sozialstaat sein, wenn sie die Hilfe für die wirklich Bedürftigen aufzustocken und so Effizienz zu steigern hilft.
Von Peter Füglistaler

10
Kontra Einheitsrente AHV:
Die Einheitsrente ist abzulehnen, weil sie zu viele Errungenschaften gefährdet, unter anderem die Ergänzungsleistungen und den AHV-Konsens.
Von Rolf Kurath

13
Pro Einheitsrente AHV:
Die Einheitsrente wirkt gerechter, transparenter, frauenfreundlicher und ist realisierbar.
Von Rita Schiavi

16
Krankenversicherung:
Kurzfristig geht die angelaufene Revision in eine gute Richtung. Langfristig sind die Kopfprämien zu köpfen.
Von Werner Jöri

19
Arbeitslosenversicherung:
Die vorgeschlagene Privatisierung folgt der einfachen Logik von «Jeder schaue für sich selbst und den letzten beissen die Hunde.»
Von Eva Ecoffey

21
Nachspeise
Welche Aufgaben weist das «SGB-Programm für die neunziger Jahre» der Sozialpolitik zu?
Von Ewald Ackermann

23
bien cuit
Diese Diskussion wäre jetzt zu führen: Neue Formen der Militanz zu entwickeln
Von Ewald Ackermann

24
Die kurze Rundschau

25
Die internationale Rundschau

26
Literatur-Rundschau

Titelbild: Walter Erb